

Kaum Frauen in Handwerksberufen

Berlin. Die Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen hat die Bundesregierung aufgefordert, Handwerksberufe für Frauen attraktiver zu machen. »Dass das deutsche Handwerk oft immer noch eine Männerdomäne ist, müsste nicht so sein«, sagte die Abgeordnete Claudia Müller am Mittwoch. Die Regierung könne mehr leisten, wenn sie den Mutterschutz und die Familienverträglichkeit verbessern würde. Müller kritisierte, dass die Zahl der Frauen und der Frauenanteil in Handwerksberufen in den vergangenen Jahren »nur minimal angestiegen sind und immer noch auf sehr niedrigem Niveau verharren«. Laut einer Antwort der Bundesregierung auf eine kleine Anfrage der Grünen-Fraktion stieg bei den abgeschlossenen Ausbildungsverträgen der Frauenanteil in den vergangenen Jahren zwar in vielen Bereichen an, liegt aber weiterhin deutlich unterhalb des Männeranteils. Bei Kfz-Mechatronikern etwa legte der Anteil der Frauen von 1998 bis 2018 von 1,8 Prozent auf 3,9 Prozent zu. Im Metallbau waren es im vergangenen Jahr 2,2 Prozent statt wie 20 Jahre zuvor 1,0 Prozent. Von den Ausbildungsverträgen im Tischlergewerbe wurden 2018 insgesamt 13,3 Prozent mit Frauen abgeschlossen, 1998 waren es 7,1 Prozent. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/369477.kaum-frauen-in-handwerksberufen.html>